

Erläuterungen

Mit dieser Erhebung verfolgen wir drei Ziele:

- 1.)** Einige Kunden (z.B. Automobilhersteller) fordern von ihren Zulieferern - hierzu zählt auch die Schmierstoffbranche - Daten über den CO₂ Fußabdruck zu verlangen, die dann in die CO₂-Bilanz des Erzeugnisses (Auto) einfließen. Auch hier wäre eine Richtgröße der Branche hilfreich.
- 2.)** Verschiedene Behörden werden zukünftig solche nichtfinanziellen Leistungsindikatoren von Unternehmen im Rahmen der EU-Nachhaltigkeitsberichtspflicht verlangen. Schon jetzt müssen große Unternehmen (KMU < 500 Mitarbeiter sind bisher noch ausgenommen) solche Daten liefern. Diese Erhebung soll Daten generieren, um den Energie- und Wasserverbrauch in der Schmierstoffherstellung aufzuzeigen, bevor branchenfremde Institutionen solche Kriterien definieren und Ziele vorgeben.
- 3.)** Schließlich kann jedes Unternehmen anhand der eigenen Daten und der von einer neutralen Stelle (s.u.) berechneten Mittelwerte (aus allen eingesandten Daten) selbst beurteilen, wo es im Vergleich der Branche mit Blick auf den Ressourcenverbrauch steht und ob Effizienzverbesserungen möglich sind.



Zusammensetzung der ökologischen Nachhaltigkeitskennzahlen:

Lebensabschnitte Schmierstoff

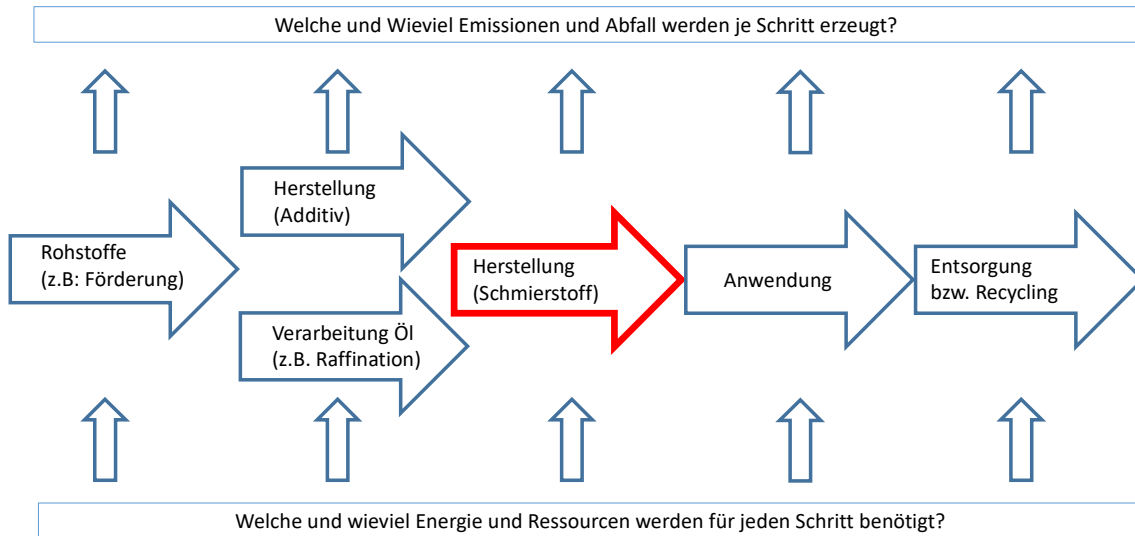


Abb. 1: Energie- und Ressourcenverbrauch eines Schmierstoffes sowie durch den Schmierstoff erzeugte Emissionen und Abfälle sind vielfältig und fallen in jedem Lebensabschnitt an. Wir konzentrieren uns im Moment auf die Schmierstoffherstellung. Die anderen Abschnitte werden zu einem späteren Zeitpunkt betrachtet.

Excel - Tabelle „Ressourcen“

Hier werden die Zahlenwerte in „Einheit pro kg produzierten Schmierstoff“ abgefragt.

Die Daten sollten für alle Produktionsstandorte einzeln angegeben werden. Standorte im EU-Ausland können ebenfalls berücksichtigt werden.

Wir sind uns bewusst, dass der Ressourcenverbrauch auch von der Art des hergestellten Schmierstoffs abhängt. Daher sollten die Meldedaten getrennt nach

- Schmierfetten
- wassermischbaren Kühlschmierstoffen und Korrosionsschutzflüssigkeiten
- andere flüssige Schmierstoffe

erfasst werden.

Anzugeben ist der Zahlenwert je kg hergestelltem Schmierstoff. Wenn z.B. die Jahresproduktion an Kühlschmierstoff 5000t betrug und der Stromverbrauch der Produktionseinheit 200.000 kWh ergibt sich daraus eine Zahl von $200.000\text{kWh}/5.000.000\text{kg} = 0,04 \text{ kWh/kg}$



Die ökologischen Nachhaltigkeitskennzahlen werden von allen Beteiligten an eine neutrale Stelle (Firma „Quiridium“) gemeldet werden. **Mit dieser Firma wurde Vertraulichkeit vereinbart. Ihre Daten werden außerhalb der Firma Quiridium niemandem zugänglich gemacht, auch der VSI Geschäftsstelle nicht.** Daher sollten die Daten zum Zweck der Geheimhaltung auf Papier an die Firma Quiridium übermittelt werden. Bei elektronischem Versand trägt der Absender das Risiko im Falle des Bekanntwerdens an Dritte. Zu Ihrer Information haben wir den Vertrag mit der Firma Quiridium beigefügt.

Die Daten werden von Quiridium aufbereitet. Jedes meldende Unternehmen erhält im Nachgang eine verifizierte Auswertung der Daten (Mittelwerte nebst Standardabweichung) und kann sich somit seinen eigenen Branchenbenchmark ableiten. Wenn Sie es nicht anders bestimmen, wird die Firma Quiridium Ihre Daten aufbewahren, für eine mögliche spätere Verwendung.

Insofern bitten wir Sie um Ihre Teilnahme, damit wir einen aussagekräftigen und repräsentativen Branchenwert berechnen können. Bitte senden Sie den beigefügten Erhebungsbogen ausgefüllt an die Firma

Dr.-Ing. Ivo Mersiowsky, Fa. Quiridium

Stäudach 44, 72074 Tübingen, Germany

Telefon: +49-7071-9687066

Mobil: +49-170-2990270

www.quiridium.de

Für Rückfragen: ivo.mersiowsky@quiridium.de

Für Fragen steht sowohl Herr Dr. Mersiowsky als auch die VSI Geschäftsstelle und das NaSch Team gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf Ihre Mitarbeit!

